

OER4SDI – Open Educational Resources for Spatial Information Infrastructures

Projektvorstellung

Ziel des Projektes ist die Entwicklung von OER-Materialien, die Studierende in den Lehrfächern der Geoinformationsverarbeitung (z.B. Geoinformatik, Geodäsie, Geomatik) darin unterstützt, ein umfassendes Verständnis der Architektur, der Implementierung und der Nutzung von Geodateninfrastrukturen zu erlangen. Dies betrifft die konzeptionellen, technischen und rechtlichen Grundlagen wie auch Modelle zu deren Entwicklung und Steuerung auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene.

Laufzeit: April 2022 bis März 2024

Partner: Hon. Prof. Dr. Albert Remke, WWU - Institut für Geoinformatik, Jun. Prof. Dr. Andreas Rienow, RUB - Geografisches Institut, Prof. Dr. Carsten Keßler, HSB - Fachbereich Geodäsie

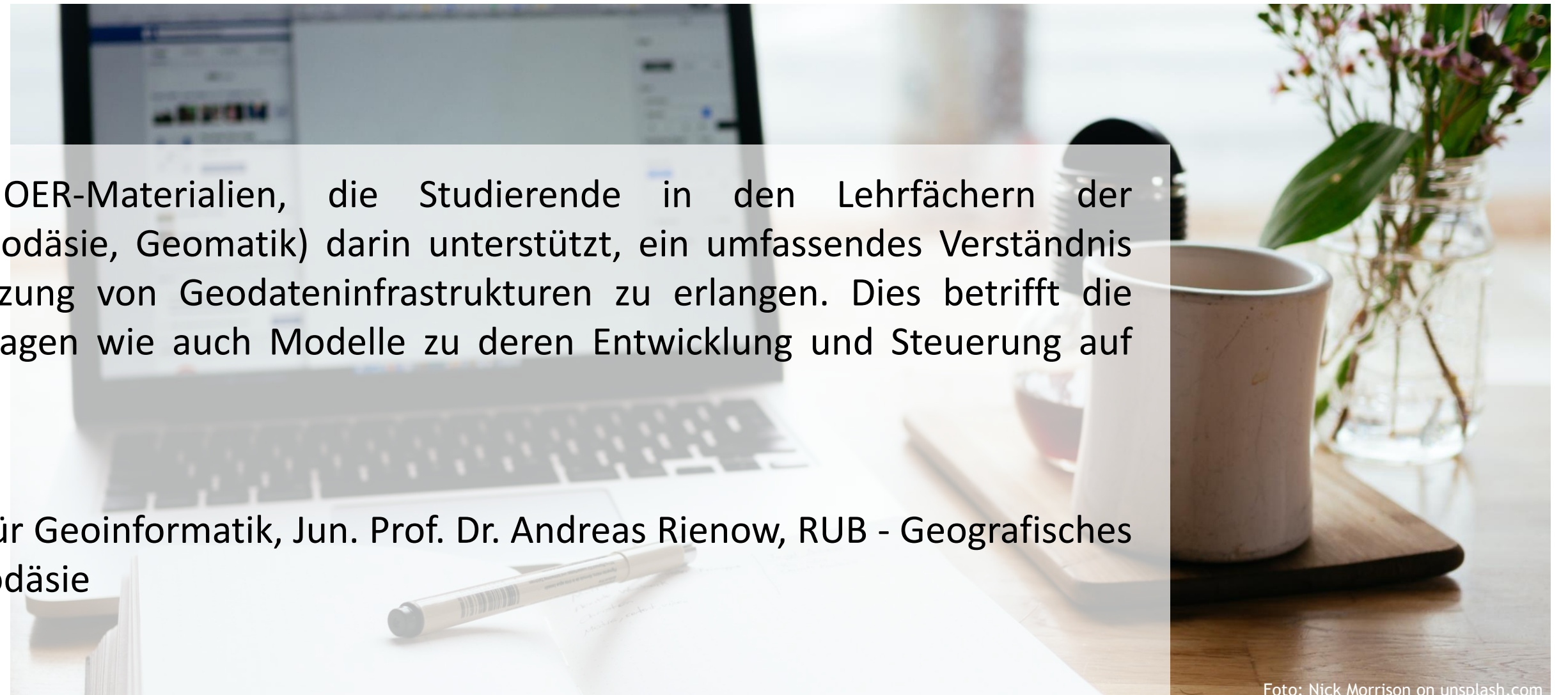
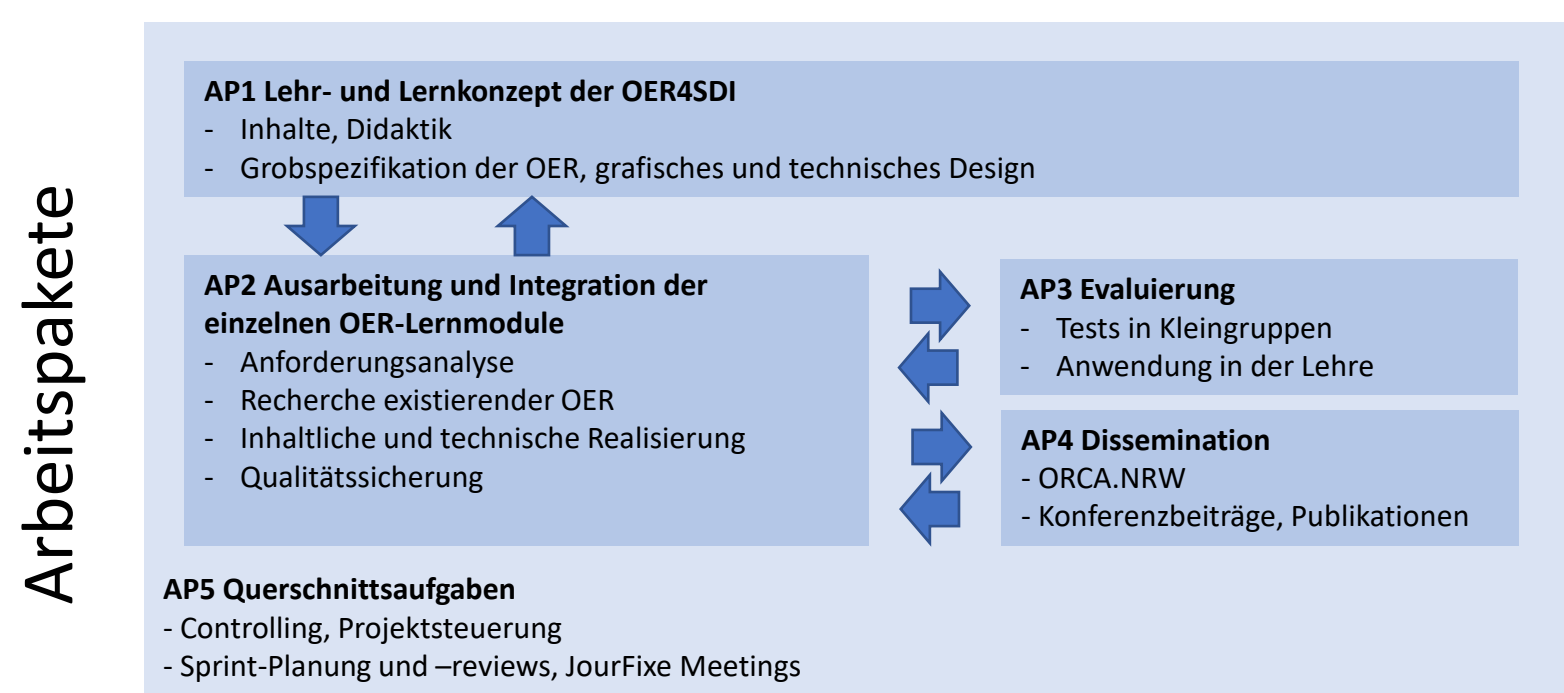


Foto: Nick Morrison on unsplash.com

Umsetzung



Zeitplan

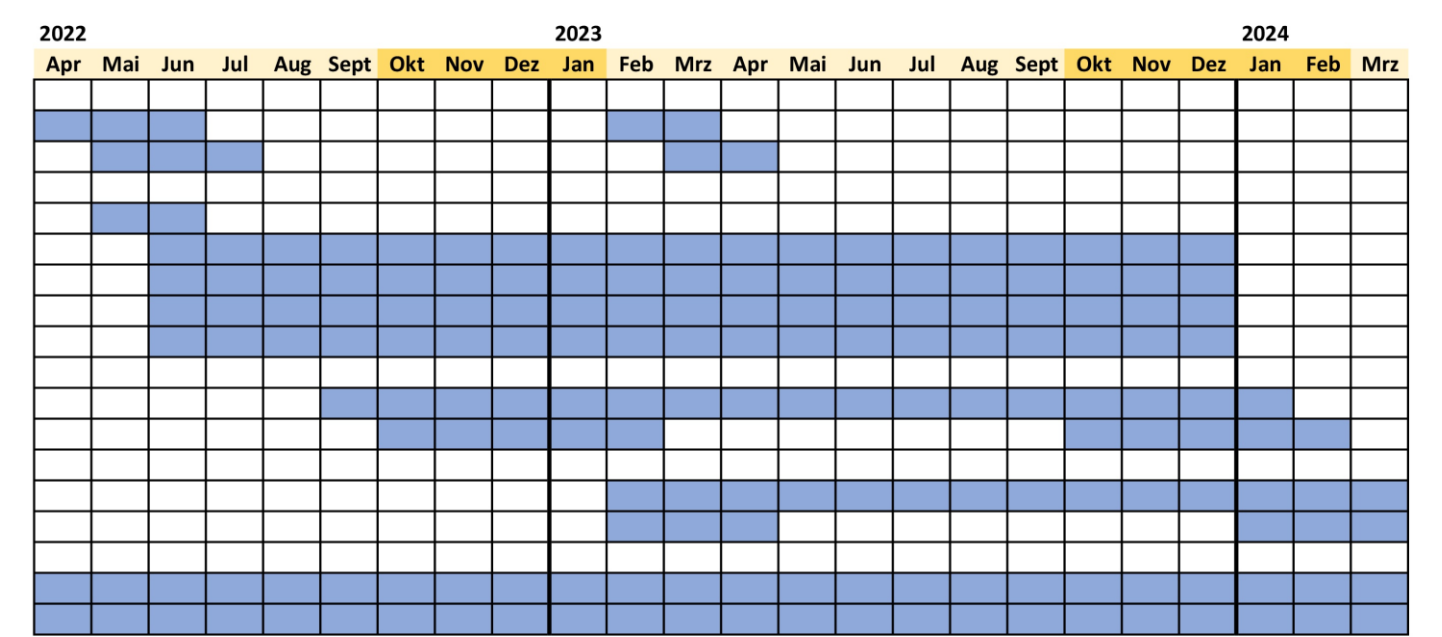
AP1 Lehr- und Lernkonzepte
Themengliederung
Grobspezifikation der Lehr- und Lernmodule

AP2 Ausarbeitung der OER-Lernmodule
Regeln und Templates für das graf. und techn. Design
Feinspezifikation der Lehr- und Lernmodule
Recherche nutzbarer Materialien
Erstellung und Verbesserung der Lehr- und Lernmodule
Interne Qualitätssicherung

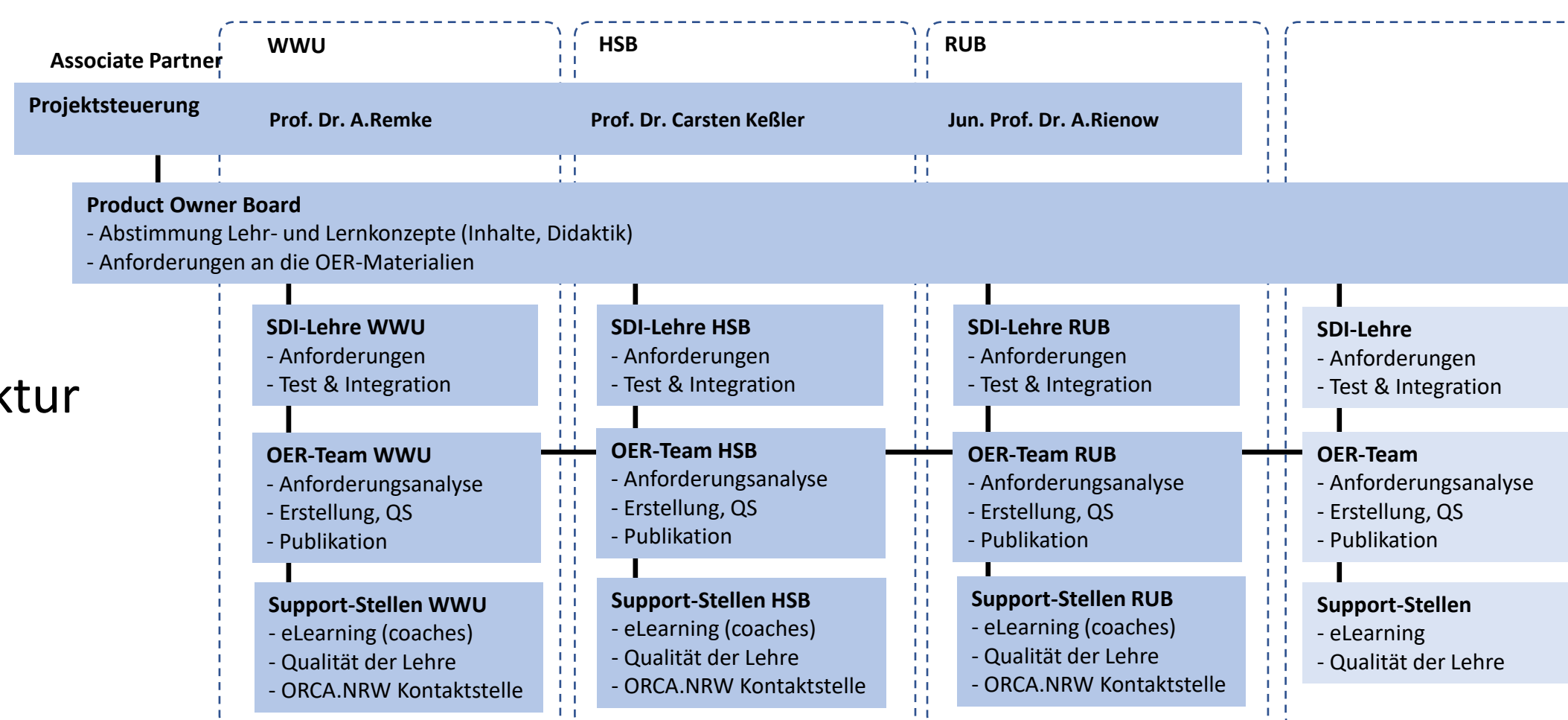
AP3 Evaluierung
Vortests mit Studierenden
Einbindung in die Lehre (Feldtests), Analyse der Ergeb.

AP4 Dissemination
Publikation der OER via ORCA.NRW
Publikation der Projektergebnisse

AP5 Querschnittsaufgaben
Sprintplanung, -reviews, Jour Fixe-Meetings
Projektsteuerung



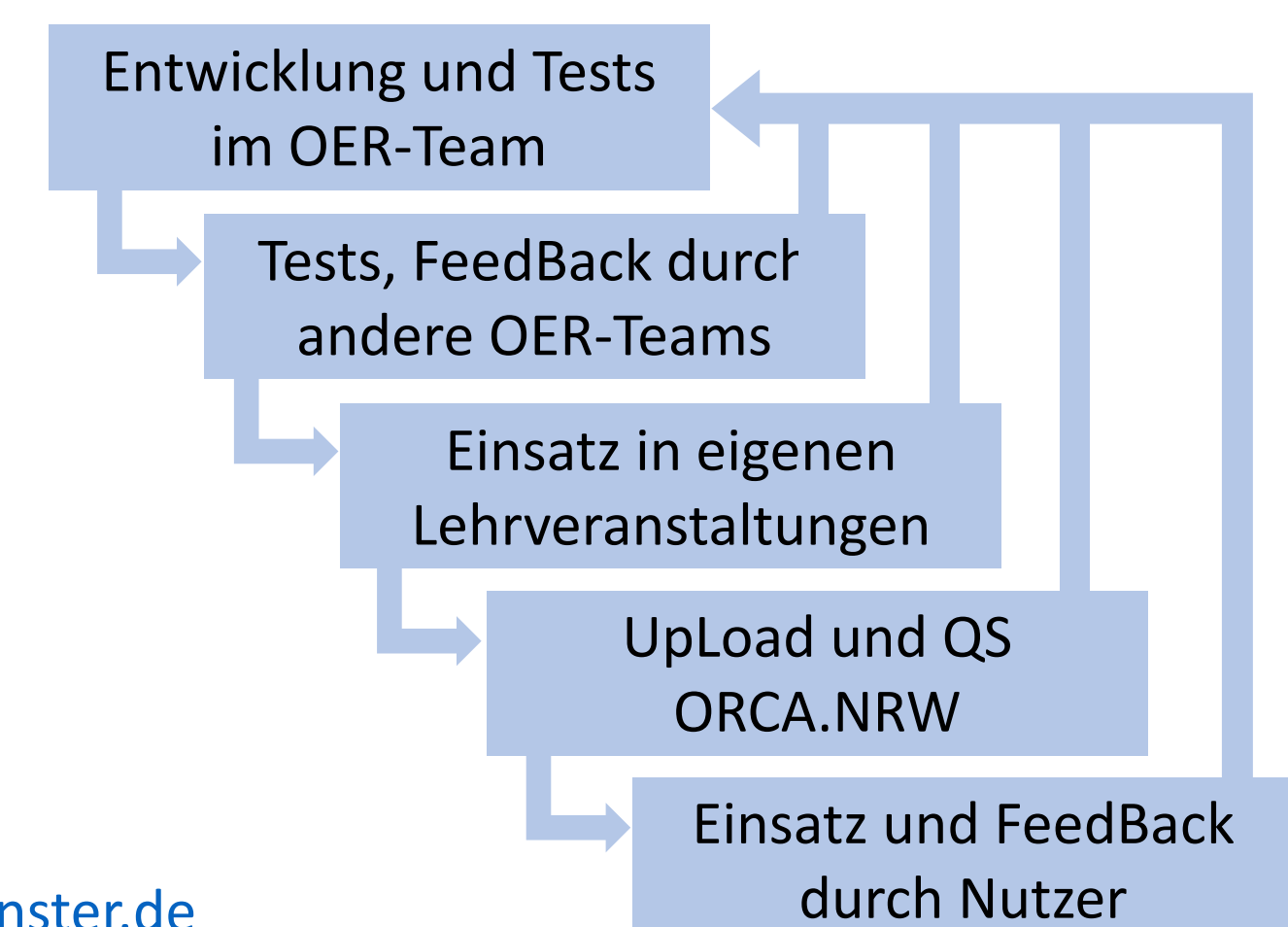
Organisationsstruktur



Erfolgsfaktoren, Herausforderungen

- **Nutzer orientierte Gestaltung (UCD):** OER aus der Sicht der Nutzer (Lernende, Lehrende) planen und gestalten. Berücksichtigung der „Lernwirklichkeit“ der Studierenden
- **Modularisierung:** kleine Einheiten, self-contained, keine Abhängigkeiten – Unterstützung der Nutzbarkeit und Nachhaltigkeit auch bei komplexen und schnelllebigem Inhalten
- **Versionierung und Life-Cycle-Management, DOIs:** Voraussetzung für die Vernetzung von Lehrinhalten
- **Kollaboration:** Arbeitsteilung und effektive FeedBack-Mechanismen helfen bei der Erstellung und Pflege eines qualitativ hochwertigen OER-Angebotes

Evaluation



Kontakt: albert.remke@uni-muenster.de
andreas.rienow@ruhr-uni-bochum.de
carsten.kessler@hs-Bochum.de